



EUROPÄISCHE UNION

Veröffentlichung des Supplements zum Amtsblatt der Europäischen Union

2, rue Mercier, L-2985 Luxemburg Fax (352) 29 29-42670

E-Mail: ojs@publications.europa.eu Infos & Online-Formulare: <http://simap.europa.eu>

AUFTRAGSBEKANNTMACHUNG

ABSCHNITT I: ÖFFENTLICHER AUFTRAGGEBER

I.1) NAME, ADRESSEN UND KONTAKTSTELLE(N)

Offizielle Bezeichnung: Deutscher Bundestag - Verwaltung
Postanschrift: Platz der Republik 1
Ort: Berlin Postleitzahl: 11011
Land: Deutschland
Kontaktstelle(n): Referat ZR 2 Telefon: +49 (0)30 227-34820
Zu Händen Herr Falkenberg
E-Mail: vorzimmer.zr2@bundestag.de Fax: +49 (0)30 227-36003

Internet-Adresse(n) (falls zutreffend)

Hauptadresse des Auftraggebers (*URL*): www.bundestag.de/ausschreibungen

Adresse des Beschafferprofils (*URL*):

Weitere Auskünfte erteilen:

- die oben genannten Kontaktstellen
- andere Stellen: bitte Anhang A.I ausfüllen

Verdingungs-/Ausschreibungs- und ergänzende Unterlagen (einschließlich Unterlagen für den wettbewerblichen Dialog und ein dynamisches Beschaffungssystem) sind erhältlich bei:

- die oben genannten Kontaktstellen
- andere Stellen: bitte Anhang A.II ausfüllen

Angebote oder Teilnahmeanträge sind zu richten an:

- die oben genannten Kontaktstellen
- andere Stellen: bitte Anhang A.III ausfüllen

I.2) ART DES ÖFFENTLICHEN AUFTRAGGEBERS UND HAUPTTÄTIGKEIT(EN)

- Ministerium oder sonstige zentral- oder bundesstaatliche Behörde einschließlich regionaler oder lokaler Unterabteilungen
- Agentur/Behörde auf zentraler oder bundesstaatlicher Ebene
- Regional- oder Lokalbehörde
- Regionale oder lokale Agentur/Behörde
- Einrichtung des öffentlichen Rechts
- Europäische Institution/Agentur oder internationale Organisation
- Sonstiges

(bitte angeben):

- Allgemeine öffentliche Verwaltung
- Verteidigung
- Öffentliche Sicherheit und Ordnung
- Umwelt
- Wirtschaft und Finanzen
- Gesundheit
- Wohnungswesen und kommunale Einrichtungen
- Sozialwesen
- Freizeit, Kultur und Religion
- Bildung
- Sonstiges

(bitte angeben):

Der öffentliche Auftraggeber beschafft im Auftrag anderer öffentlicher Auftraggeber:

- Ja
- Nein

ABSCHNITT II: AUFTRAGSGEGENSTAND

II.1) BESCHREIBUNG

II.1.1) Bezeichnung des Auftrags durch den öffentlichen Auftraggeber

Lieferung von Notebooks und Arbeitsplatz PCs

II.1.2) Art des Auftrags sowie Ort der Ausführung, Lieferung bzw. Dienstleistung

(Bitte nur eine Kategorie – Bauleistung, Lieferung oder Dienstleistung – auswählen, und zwar die, die dem Auftrags- oder Beschaffungsgegenstand am ehesten entspricht)

(a) Bauleistung

- Ausführung
- Planung und Ausführung
- Erbringung einer Bauleistung, gleichgültig mit welchen Mitteln, gemäß den vom öffentlichen Auftraggeber genannten Erfordernissen

(b) Lieferung

- Kauf
- Leasing
- Miete
- Mietkauf
- Eine Kombination davon

(c) Dienstleistung

Dienstleistungskategorie: Nr. (Dienstleistungskategorien 1-27 siehe Richtlinie 2004/18/EG, Anhang II)

Hauptausführungsort

Hauptlieferort

Hauptort der Dienstleistung

Berlin-Mitte

NUTS-Code DE300

II.1.3) Gegenstand der Bekanntmachung

Öffentlicher Auftrag

Aufbau eines dynamischen Beschaffungssystems (DBS)

Abschluss einer Rahmenvereinbarung

II.1.4) Angaben zur Rahmenvereinbarung (falls zutreffend)

Rahmenvereinbarung mit mehreren Wirtschaftsteilnehmern

Rahmenvereinbarung mit einem einzigen Wirtschaftsteilnehmer

Zahl , oder, falls zutreffend, Höchstzahl der an der geplanten Rahmenvereinbarung Beteiligten

Laufzeit der Rahmenvereinbarung:

Dauer in Jahren:

oder Monaten

Begründung, falls die Laufzeit der Rahmenvereinbarung vier Jahre übersteigt:

Geschätzter Gesamtwert des Auftrags über die Gesamtlaufzeit der Rahmenvereinbarung (falls zutreffend; nur Zahlenangaben):

Geschätzter Wert ohne MwSt.:

Währung:

oder Spanne von

bis

Währung:

Periodizität und Wert der zu vergebenden Aufträge(falls möglich): :

II.1.5) Kurze Beschreibung des Auftrags oder Beschaffungsvorhabens

Lieferung von 500 Notebooks und 950 Arbeitsplatz PCs in 2 Losen, jeweils mit Ersatzteilen (plus Nachbeschaffungsoption vgl. Ziffer II 2.1 und weitere Optionen vgl. II 2.2).

II.1.6) Gemeinsames Vokabular für öffentliche Aufträge (CPV)

	Hauptteil	Zusatzteil (falls zutreffend)
Hauptgegenstand	30213100	
Ergänzende Gegenstände	30213000	

II.1.7) Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen (GPA):

- Ja Nein

II.1.8) Aufteilung in Lose (Verwenden Sie für die Angaben zu den Losen Anhang B, und zwar ein Formular pro Los)

- Ja Nein

Wenn ja, sollten die Angebote wie folgt eingereicht werden (bitte nur ein Kästchen ankreuzen):

- nur für ein Los für ein oder mehrere Lose für alle Lose

II.1.9) Varianten/Alternativangebote sind zulässig:

- Ja Nein

II.2) MENGE ODER UMFANG DES AUFTRAGS

II.2.1) Gesamtmenge bzw. -umfang (einschließlich aller Lose und Optionen, falls zutreffend)

Lieferung von Notebooks und Arbeitsplatz PCs. Es ist die Lieferung folgender Mindestmengen vorgesehen:

Los A: 500 Notebooks und Ersatzteile (zzgl. 30 %-iger Nachbeschaffungsoption)

Los B: 950 Arbeitsplatz PCs und Ersatzteile (zzgl. 20 %-iger Nachbeschaffungsoption)

Zugunsten der Auftraggeberin (AG) besteht die Option, die oben genannten Geräte in den genannten Mengen nachzubestellen. Die AG kann diese Option ganz oder in Teilen bis zum 28.02.2010 ausüben. Eine Verpflichtung der AG zur Ausübung der Option besteht nicht.

Falls bekannt, geschätzter Wert ohne MwSt. (in Zahlen):

Währung:

oder Spanne von bis

Währung:

II.2.2) Optionen (falls zutreffend)

- Ja Nein

Wenn ja, Beschreibung der Optionen:

Option 1 für alle Lose:

Zugunsten der Auftraggeberin besteht für alle Lose die Option, die oben genannten Geräte in den jeweils genannten Liefermengen nachzubeschaffen. Die Auftraggeberin ist berechtigt, diese Option – auch mehrfach in Teilabrufen - bis zum 28.02.2010 auszuüben.

Eine Verpflichtung der Auftraggeberin zur Ausübung dieser Option besteht nicht.

Option 2 für alle Lose:

Technikereinsatz für Reparaturtätigkeiten, die nicht durch die Garantie abgedeckt sind.

Option 3 für alle Lose:

Technische Schulung von Fachpersonal.

Option 4 für alle Lose:

Pauschale für die Erstellung eines Kostenvoranschlages für Reparaturtätigkeiten, die nicht durch die Garantie abgedeckt sind.

Falls bekannt: voraussichtlicher Zeitplan für den Rückgriff auf diese Optionen:

in Monaten 6 oder Tagen (ab Auftragsvergabe)

Zahl der möglichen Verlängerungen (falls zutreffend): oder Spanne von bis

ABSCHNITT III: RECHTLICHE, WIRTSCHAFTLICHE, FINANZIELLE UND TECHNISCHE INFORMATIONEN

III.1) BEDINGUNGEN FÜR DEN AUFTRAG

III.1.1) Geforderte Kauttionen und Sicherheiten (falls zutreffend)

III.1.2) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen bzw. Verweis auf die maßgeblichen Vorschriften (falls zutreffend)

- Leistungsbeschreibung
- Zusätzliche Vertragsbedingungen der Verwaltung des Deutschen Bundestages
- EVB-IT Kauf
- Allgemeine Vertragsbedingungen für die Ausführung von Leistungen (VOL/B) in der Fassung vom 23.09.2003 (Bundesanzeiger Nr. 178a)

III.1.3) Rechtsform der Bietergemeinschaft, an die der Auftrag vergeben wird (falls zutreffend)

III.1.4) Sonstige besondere Bedingungen für die Auftragsausführung (falls zutreffend)

- Ja Nein

Wenn ja, Darlegung der besonderen Bedingungen

Nach Auftragserteilung ist der Nachweis einer bestehenden Haftpflichtversicherung mit einer Deckungssumme von mindestens 500.000 € jeweils für Personen-, für Sach- und für Vermögensschäden zu führen.

III.2) TEILNAHMEBEDINGUNGEN

III.2.1) Persönliche Lage des Wirtschaftsteilnehmers sowie Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister

Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen:

III.2.2) Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen:

a.) Unternehmensgröße: Umsatz der letzten 3 Geschäftsjahre

b.) Umsatz der letzten 3 Geschäftsjahre des für den Auftrag vorgesehenen Geschäftszweiges

c.) Nachweis einer bestehenden Haftpflichtversicherung

Möglicherweise geforderte Mindeststandards (falls zutreffend):

a) Umsatz: Pro Jahr mind. 100% der Kosten der angebotenen Produkte

b) Umsatz: Pro Jahr mind. 100% der Kosten der angebotenen Produkte.

c) Haftpflichtversicherung: Aus dem Nachweis muss hervorgehen, dass die Versicherung zum Zeitpunkt der Angebotserstellung besteht. Eine Verlängerungsklausel im Versicherungsschein ist nicht ausreichend.

III.2.3) Technische Leistungsfähigkeit

Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen:

a) Personalbestand der letzten 3 Geschäftsjahre und in dem für den Auftrag vorgesehenen Geschäftszweiges und aktueller Personalbestand

Möglicherweise geforderte Mindeststandards (falls zutreffend):

a) Los A und B: Mindestens 20 festangestellte Mitarbeiter, davon 6 Techniker, sofern eigenfabrizierte Geräte angeboten werden.

Lieferung von Notebooks und Arbeitsplatz PCs

b) Überblick über das Produkt-/Leistungsangebot.

c) Nennung von mindestens zwei verschiedenen Referenzkunden Ihrer Produkte mit Gerätezahlen, Lieferzeitraum und Ansprechpartner/in mit Telefonnummer beim Referenzkunden für jedes Los.

d) Angaben über Zertifizierung des Herstellungsprozesses, Qualitätssicherungssystem und Umweltmanagementsystem der angebotenen Geräte. (z.B. ISO 9001, ISO 14001..o.glw.)

c) Für Bieter des Loses A werden mindestens ein Referenzkunde mit einer Lieferstückzahl von 500 Notebooks und mindestens zwei Referenzkunden mit einer Lieferstückzahl von je mind. 300 Notebooks erwartet.

Für Bieter des Loses B werden mindestens ein Referenzkunde mit einer Lieferstückzahl von mindestens 1000 Arbeitsplatz PCs und mindestens zwei Referenzkunden mit einer Lieferstückzahl von mindestens 500 Arbeitsplatz PCs erwartet. Die o.g. Stückzahlen wurden aufgrund jeweils eines Auftrages innerhalb der letzten drei Jahren erzielt.

III.2.4) Vorbehaltene Aufträge *(falls zutreffend)*

Ja Nein

Der Auftrag ist geschützten Werkstätten vorbehalten

Die Auftragsausführung ist auf Programme für geschützte Beschäftigungsverhältnisse beschränkt

III.3) BESONDERE BEDINGUNGEN FÜR DIENSTLEISTUNGSaufTRÄGE

III.3.1) Die Erbringung der Dienstleistung ist einem besonderen Berufsstand vorbehalten

Ja Nein

Wenn ja, Verweis auf die einschlägige Rechts- oder Verwaltungsvorschrift

III.3.2) Juristische Personen müssen die Namen und die berufliche Qualifikation der Personen angeben, die für die Ausführung der betreffenden Dienstleistung verantwortlich sein sollen

Ja Nein

ABSCHNITT IV: VERFAHREN

IV.1) VERFAHRENSART

IV.1.1) Verfahrensart

- Offenes Verfahren
- Nichtoffenes Verfahren
- Beschleunigtes nichtoffenes Verfahren
- Verhandlungsverfahren
- Beschleunigtes Verhandlungsverfahren
- Wettbewerblicher Dialog

Gründe für die Wahl des beschleunigten Verfahrens:

Bewerber sind bereits ausgewählt worden

- Ja
- Nein

Wenn ja, bitte Namen und Anschriften der bereits ausgewählten Wirtschaftsteilnehmer in Abschnitt VI.3) Sonstige Informationen angeben

Gründe für die Wahl des beschleunigten Verfahrens:

IV.1.2) Beschränkung der Zahl der Wirtschaftsteilnehmer, die zur Angebotsabgabe bzw. Teilnahme aufgefordert werden

(nichtoffenes Verfahren, Verhandlungsverfahren, wettbewerblicher Dialog)

Geplante Zahl der Wirtschaftsteilnehmer

oder geplante Mindestzahl bis falls zutreffend, Höchstzahl

Objektive Kriterien für die Auswahl der begrenzten Zahl von Bewerbern:

IV.1.3) Verringerung der Zahl der Wirtschaftsteilnehmer im Laufe der Verhandlung bzw. des Dialogs *(Verhandlungsverfahren, wettbewerblicher Dialog)*

Anwendung des Verfahrens in aufeinander folgenden Phasen zwecks schrittweiser Verringerung der Zahl der zu erörternden Lösungen bzw. zu verhandelnden Angebote

- Ja
- Nein

IV.2) ZUSCHLAGSKRITERIEN

IV.2.1) Zuschlagskriterien (bitte Zutreffendes ankreuzen)

Niedrigster Preis

oder

Wirtschaftlich günstigstes Angebot

die nachstehenden Kriterien (die Zuschlagskriterien sollten mit ihrer Gewichtung angegeben werden bzw. in absteigender Reihenfolge ihrer Wichtigkeit, wenn eine Gewichtung nachweislich nicht möglich ist)

die Kriterien, die in den Verdingungs-/Ausschreibungsunterlagen, der Aufforderung zur Angebotsabgabe oder zur Verhandlung bzw. in der Beschreibung zum wettbewerblichen Dialog aufgeführt sind

Kriterien	Gewichtung	Kriterien	Gewichtung
1.		6.	
2.		7.	
3.		8.	
4.		9.	
5.		10.	

IV.2.2) Es wird eine elektronische Auktion durchgeführt

Ja Nein

Wenn ja, zusätzliche Angaben zur elektronischen Auktion (falls zutreffend)

IV.3) VERWALTUNGSINFORMATIONEN

IV.3.1) Aktenzeichen beim öffentlichen Auftraggeber (falls zutreffend)

ZR 2/14-1310-2009-0019

IV.3.2) Frühere Bekanntmachungen desselben Auftrags

Ja Nein

Wenn ja,

Vorinformation Bekanntmachung über ein Beschafferprofil

Bekanntmachungsnummer im ABl.: 2009 IS 013 - 018042 vom 21/01/2009 (TT/MM/JJJJ)

Sonstige frühere Veröffentlichungen (falls zutreffend)

IV.3.3) Bedingungen für den Erhalt von Verdingungs-/Ausschreibungs- und ergänzenden Unterlagen (ausgenommen bei einem DBS) bzw. der Beschreibung (bei einem wettbewerblichen Dialog)

Schlussstermin für die Anforderung von oder Einsicht in Unterlagen

Tag: 20/04/2009 (TT/MM/JJJJ)

Uhrzeit:

Die Unterlagen sind kostenpflichtig

Ja Nein

Wenn ja, Preis (in Zahlen):

Währung:

Zahlungsbedingungen und -weise:

IV.3.4) Schlusstermin für den Eingang der Angebote bzw. Teilnahmeanträge

Tag: 11/05/2009 (TT/MM/JJJJ)

Uhrzeit: 16:00

IV.3.5) Tag der Absendung der Aufforderung zur Angebotsabgabe bzw. zur Teilnahme an ausgewählte Bewerber (falls möglich):

(bei nichtoffenen Verfahren, Verhandlungsverfahren und beim wettbewerblichen Dialog)

Tag: (TT/MM/JJJJ)

IV.3.6) Sprache(n), in der (denen) Angebote oder Teilnahmeanträge verfasst werden können

ES	CS	DA	DE	ET	EL	EN	FR	IT	LV	LT	HU	MT	NL	PL	PT	SK	SL	FI	SV
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>															

andere Stellen:

IV.3.7) Bindefrist des Angebots (bei offenen Verfahren)

Bis: 23/07/2009 (TT/MM/JJJJ)

oder Frist in Monaten

oder Tagen
(ab der Frist für den Eingang der Angebote)

(ab der Frist für den Eingang der Angebote)

IV.3.8) Bedingungen für die Öffnung der Angebote

Tag: (TT/MM/JJJJ) Uhrzeit:

Ort (falls zutreffend):

Personen, die bei der Öffnung der Angebote anwesend sein dürfen (falls zutreffend)

Ja

Nein

Internet-Adresse
(URL):

VI.4.2) Einlegung von Rechtsbehelfen *(bitte Abschnitt VI.4.2 oder ggf. Abschnitt VI.4.3 ausfüllen)*

Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:

VI.4.3) Stelle, bei der Auskünfte über die Einlegung von Rechtsbehelfen erhältlich sind

Offizielle Bezeichnung: Deutscher Bundestag - Referatsleiterin ZR 3

Postanschrift: Platz der Republik 1

Ort: Berlin Postleitzahl: 11011

Land: Deutschland

E-Mail: vorzimmer.zr3@bundestag.de Telefon: +49 (0)30 227-30538

Fax: +49 (0)30 227-36040

Internet-Adresse (URL): www.bundestag.de

VI.5) TAG DER ABSENDUNG DIESER BEKANNTMACHUNG:

23/03/2009 (TT/MM/JJJJ)

ANHANG A

SONSTIGE ADRESSEN UND KONTAKTSTELLEN

I) ADRESSEN UND KONTAKTSTELLEN, BEI DENEN NÄHERE AUSKÜNFT ERHÄLTICH SIND

Offizielle

Bezeichnung:

Postanschrift:

Ort:

Postleitzahl:

Land:

Kontaktstelle(n):

Telefon:

Zu Händen

E-Mail:

Fax:

Internet-Adresse (URL):

II) ADRESSEN UND KONTAKTSTELLEN, BEI DENEN VERDINGUNGS-/AUSSCHREIBUNGS- UND ERGÄNZENDE UNTERLAGEN ERHÄLTICH SIND (EINSCHLIESSLICH UNTERLAGEN FÜR DEN WETTBEWERBLICHEN DIALOG UND EIN DYNAMISCHES BESCHAFFUNGSSYSTEM)

Offizielle

Bezeichnung:

Online-Anforderung unter www.bundestag.de/ausschreibungen

Postanschrift:

Online-Anforderung unter www.bundestag.de/ausschreibungen

Ort:

Berlin

Postleitzahl: 11011

Land:

Deutschland

Kontaktstelle(n):

Referat ZR 2

Telefon: +49 (0)30 227-34820

Zu Händen

Herr Bretzke

E-Mail:

vorzimmer.zr2@bundestag.de

Fax: +49 (0)30 227-36003

Internet-Adresse (URL): www.bundestag.de/ausschreibungen

III) ADRESSEN UND KONTAKTSTELLEN, AN DIE ANGEBOTE/TEILNAHMEANTRÄGE ZU SENDEN SIND

Offizielle

Bezeichnung:

Postanschrift:

Ort:

Postleitzahl:

Land:

Kontaktstelle(n):

Telefon:

Zu Händen

E-Mail:

Fax:

Internet-Adresse (URL):

ANHANG B (1)

ANGABEN ZU DEN LOSEN

LOS-NR. 1 BEZEICHNUNG: Notebook

1) KURZE BESCHREIBUNG

Los A: 500 Notebooks und Ersatzteile (zzgl. 30%iger Nachbeschaffungsoption)

Zugunsten der Auftraggeberin besteht die Option, die oben genannten Geräte in den ebenfalls in der Ausschreibung genannten Liefermengen nachzubeschaffen. Die Auftraggeberin ist berechtigt, diese Option – auch mehrfach in Teilabrufen - bis zum 28.02.2010 auszuüben.

Eine Verpflichtung der Auftraggeberin zur Ausübung dieser Option besteht nicht.

2) GEMEINSAMES VOKABULAR FÜR ÖFFENTLICHE AUFTRÄGE (CPV)

	Hauptteil	Zusatzteil (falls zutreffend)
Hauptgegenstand	<input type="text" value="30213100"/>	

3) MENGE ODER UMFANG

Falls bekannt: geschätzter Wert ohne MwSt.(in Zahlen):

Währung:

oder Spanne von

bis

Währung:

4) ABWEICHUNG VON DER VERTRAGSLAUFZEIT ODER DEM BEGINN BZW. ENDE DES AUFTRAGS (falls zutreffend)

Laufzeit in Monaten:

oder Tagen

(ab Auftragsvergabe)

oder Beginn:

(TT/MM/JJJJ)

Ende:

(TT/MM/JJJJ)

5) WEITERE ANGABEN ZU DEN LOSEN

ANHANG B (2)

ANGABEN ZU DEN LOSEN

LOS-NR. 2 BEZEICHNUNG: Personalcomputer

1) KURZE BESCHREIBUNG

Los B: 950 Arbeitsplatz PC's und Ersatzteile (zzgl. 20 %-iger Nachbeschaffungsoption)

Zugunsten der Auftraggeberin besteht die Option, die oben genannten Geräte in den ebenfalls in der Ausschreibung genannten Liefermengen nachzubeschaffen. Die Auftraggeberin ist berechtigt, diese Option – auch mehrfach in Teilabrufen - bis zum 28.02.2010 auszuüben.

Eine Verpflichtung der Auftraggeberin zur Ausübung dieser Option besteht nicht.

2) GEMEINSAMES VOKABULAR FÜR ÖFFENTLICHE AUFTRÄGE (CPV)

	Hauptteil	Zusatzteil (falls zutreffend)
Hauptgegenstand	<input type="text" value="30213000"/>	

3) MENGE ODER UMFANG

Falls bekannt: geschätzter Wert ohne MwSt.(in Zahlen):

Währung:

oder Spanne von

bis

Währung:

4) ABWEICHUNG VON DER VERTRAGSLAUFZEIT ODER DEM BEGINN BZW. ENDE DES AUFTRAGS (falls zutreffend)

Laufzeit in Monaten:

oder Tagen

(ab Auftragsvergabe)

oder Beginn:

(TT/MM/JJJJ)

Ende:

(TT/MM/JJJJ)

5) WEITERE ANGABEN ZU DEN LOSEN